Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik

Band: 27 (1965)

Heft: 3

Artikel: Dem Tüchtigen gehört die Welt

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-1069672

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Dem Tüchtigen gehört die Welt

Im Auftrag meiner Riniker Kameraden darf ich über den 14. Kurs des Kurszentrums erzählen.

Wieder einmal ist Feierabend. In der heimeligen Stube lehne ich mich an den warmen Ofen. In beiden Händen die «Grüne», in der ich nach etwas Unterhaltendem Nachschau halte. Da, ein Inserat des Traktorverbandes. Auch diesen Winter werden Maschinenkurse durchgeführt. Als Berufsprüfungsanwärter hoffte ich schon immer, die Lücke, welche in den Landwirtschaftsschulen im Fach Maschinenkunde besteht, irgendwie auszufüllen. Am andern Tag besprach ich mich mit meinen Dorfkollegen. Hier wollte dieser gute Same des Traktorverbandes leider keinen Fuss fassen. Mit Worten wie: «S'wird jo e Chabis si», oder «s'isch jo schad ums Geld» wurde ich ausgelacht. Ein wenig skeptisch meldete ich mich aber trotzdem an. Am Montagmorgen um halb sieben Uhr nahm der Schnellzug mich und meine Siebensachen mit nach Brugg. Unser Treffpunkt war der Bahnhofkiosk. An den gebräunten Gesichtern erkannte man bald, wer zusammen gehörte. In den weichen Polstern eines Taxi fuhren wir dem Ziel entgegen. Da staunte ich. Wo ist die Baracke, die ich mir vorgestellt hatte? Ein Neubau sollte uns für 14 Tage beherbergen. Wir sassen bald in einem hellen Theoriesaal. Nach kurzem aber herzlichem Willkommen öffneten wir die vor uns liegenden Hefte. Die erste Unterrichtsstunde hatte begonnen. Manch eine Hand fügte sich nur widerspenstig dem Willen des Schreibers, hatte sie doch so lange keine Feder mehr geführt. Jeden Morgen notierten wir nun in ein bis zwei Stunden die Lehrsätze, Konstruktionen und den Aufbau der Maschinen. Mit besonderer Spannung erfuhren wir Tips, wie man sich die Arbeit mit den Maschinen erleichtert. Wie man zum Beispiel eine Maschine auch ohne Aerger und Verdruss in der halben Zeit waschen kann, war mir neu. All die Theorie, die so manchem ein Dorn im Auge war, setzten wir nachher in die Tat um. In der geräumigen Werkstatt zeigte sich, dass nur wenige zu den Handwerkspezialisten gehörten. Wer glaubte schon, dass er das Sägen Feilen, Bohreranschleifen usw. noch lernen müsste. Alle waren sich einig: «Es war bitter notwendig». Die fertig bearbeiteten Teile schmiedeten wir zu kleinen Kunstwerken zusammen. Mit dieser Vorkenntnis wagten wir uns an die grösseren Aufgaben. Um aber Instandstellen zu können, musste vorerst etwas kaputt gehen. Quellen kaputer Gegenstände fanden wir bei den Berufskollegen der Nachbarschaft. Wie auf unsern Betrieben ärgert sich auch hier der Bauer an den arbeitsunfähigen Maschinen. So brachte man uns zum Beispiel einen Wagen mit streikenden Bremsen. Unsere Lösung: neue Beläge aufnieten. Eine andere Bremse zog nur links. Unter fachlicher Anleitung von Herrn Bühler und Herrn Fehlmann war auch dieser Schaden bald behoben. Die Hochdruckspritze der Genossenschaft wollte keinen Druck mehr erhalten. Bald lagen Kolben, Manchetten, Zylinder und Filter auf der Werkbank ausgebreitet. Der Reparaturteufel steckte hier im Schmutz und Schlamm, der sich im Fil-

ter angesetzt hatte. Diese und viele andere Maschinen lehrten uns das Sprichwort: «Durch Schaden wird man klug!», beherzigen. Zu diesen «Selbst-ist-der-Mann-Arbeiten» lernten wir aber auch die Behandlung und die Konstruktionen der Maschinen kennen. Von der einfachsten Egge bis zum vieldiskutierten Lagewagen, sie mussten alle unsere kritischen Blicke über sich ergehen lassen. Manchen Vorteil, aber auch Nachteil entdeckten wir bei diesem Examen. Zwei Referate über die aktuellen Themen Unfallverhütung und die Betriebsstoffe gaben dem gut geplanten Programm noch den letzten Schliff. Eine letzte Anstrengung bei der gestrengen Prüfung und schon mussten wir uns wieder trennen. «Schade», äusserte sich mancher. Wir freuen uns schon auf den zweiten Teil, den Traktorenkurs. Wollen Sie, lieber Leser bei einem nächsten Kurs nicht auch dabei sein?

Man lernt nie aus ... und dem Tüchtigen gehört die Welt! Oskar

Nachwort der Redaktion: Ab Ende Februar finden am Kurszentrum Riniken noch folgende Kurse statt:

1.3.—13.3.:	Zwölftägiger Landmaschinenkurs für Landwirte	A 1
22.3.—24.3.:	Dreitägiger Mähdrescher-Fahrkurs	A 5
25.3.—26.3.:	Zweitägiger Kurs über Mähdrescher-Unterhalt	A 6
29.3.—31.3.:	Dreitägiger Mähdrescher-Fahrkurs	A 5
1.4.— 2.4.:	Zweitägiger Kurs über Mähdrescher-Unterhalt	A 6
5.4.— 7.4.:	Dreitägiger Mähdrescher-Fahrkurs	A 5
8.4.— 9.4.:	Zweitägiger Mähdrescher-Unterhaltskurs	A 6
19.4.— 1.5.:	Zwölftägiger Landmaschinenkurs für Landwirte (Reserviert für Absolventen einer nächstens zu endegehenden landw. Winterschule.)	A 1

(Abänderungen dieser Kurstabelle bleiben vorbehalten.)

Verlangen Sie die entsprechenden Kursprogramme beim: Schweiz. Traktorverband, Postfach 210, 5200 Brugg/Aarg.

Kauf+Verkauf

Ia Traktoren-Batterien

GÜNSTIGE OCCASIONEN

Ladewagen
LUXOR
Krüger
Agrar
Köla

Mistzettmaschinen
Amazone
Friestein
Köla
Mistral

Feldhäcksler
Köla-BOY
Köla-STAR
Fahr
Faun

Feldlader
Fella mit Wurfband
Harras
Eicher

Mistladekranen
KIWA-Favorit mit Aufbaumotor
KIWA-Piccolo

Zerreissgebläse Dücker LK 2

Scheibenegge Landberg

Heulift

Silolift

Alle Maschinen sind in sehr gutem Zustand und werden zum Teil mit Garantie abgegeben.

Saxer T. Saxer AG Landmaschinen
8603 Hegnau ZH Tel. (051) 864342